

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 13. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 16.11.2021

Bau- und Planungsausschuss

Schkopau, den 22.11.2021

Sitzung am: 16.11.2021

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:02 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der anwesenden Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 12. Sitzung vom 05.10.2021 (öffentlicher Teil)
- TOP 5. Niederschriftkontrolle zum Protokoll der 12. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 05.10.2021 (öffentlicher Teil) / Bericht des Bauamtsleiters
- TOP 6. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 "Am Weißdornbusch"
- TOP 7. Anfragen / Informationen / Sonstiges

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der anwesenden Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Um 18:30 Uhr eröffnet Herr Jahnel die Sitzung. Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Gremiums ordnungsgemäß einberufen wurden.

Unstimmigkeiten gibt es bei der Besetzung des heutigen Ausschusses. Herr Teske ist wegen Mandatsrückgabe zum 02.11.2021 aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Der Fraktionsvorsitzende hat es im Vorfeld auf die Sitzung versäumt, den Vorsitzenden des Gemeinderates über die Vertretung für Herrn Teske zu informieren.

Es wird festgestellt, dass 6 Ausschussmitglieder anwesend sind. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

- TOP 3. Einwohnerfragestunde**

Um 18:31 Uhr wird die Einwohnerfragestunde eröffnet.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 13. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 16.11.2021

Der sachkundige Einwohner Herr Arlet hatte in der letzten Sitzung in TOP 6 nach der durchschnittlichen Tiefe und der tiefste Stelle des Brauhausteiches Schkopau gefragt und noch keine Antwort erhalten. Herr Weiß wird die Antwort nachreichen.

Herr Wild fragt zum Glasfaserausbau, ob eine Dokumentation über den aktuellen Zustand der Straßen und Gehwege gemacht wurde, um später eine ordentliche Abnahme zu gewährleisten. Dazu wird sich Herr Weiß in TOP 5 - Bericht des Bauamtsleiters - äußern.

Herr Wild berichtet, dass der Förderverein seines OT im kommenden Jahr die Bühne am Sportplatz sanieren will. Er fragt, was noch beigebracht werden muss, ob Anträge gestellt werden müssen oder es ausreicht zu informieren.

Herr Weiß äußert, dass man die Angelegenheit individuell besprechen sollte, um sie nicht unnötig zu verkomplizieren.

Um 18:34 Uhr ist die Einwohnerfragestunde beendet.

TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Beschlussfassung über die Niederschrift der 12. Sitzung vom 05.10.2021 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift wird einstimmig ohne Einwendungen genehmigt.

TOP 5. Niederschriftkontrolle zum Protokoll der 12. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 05.10.2021 (öffentlicher Teil) / Bericht des Bauamtsleiters

Herr Weiß führt aus:

- Die Fa. Glasfaser hat es sich zu Eigen gemacht, dass die Hausanschlüsse Vorrang haben. Es werden 300-500 m Leitung am Stück verlegt mit dem Ergebnis, dass der Deckenschluss mangelhaft ist. Es soll wohl eine Arbeitskolonne geben, die die Bodenschlüsse nacharbeitet. Diese Arbeitsweise ist dem Bauamt neu.
Eine Beweissicherung wurde angefertigt. Die Abnahmen, welche die Gemeinde Schkopau durchführt, werden entsprechend lang und zeitaufwendig. Die OBM sollen jeweils für ihren Ort dazu mit eingeladen werden.
Herr Gasch berichtet, dass die Firma in Röglitz schnell und relativ ordentlich unterwegs war. Schlecht war nur, dass man die Anwohner vorher nicht informiert hat – es gab keine Zettel in den Briefkästen.
Herr Weiß äußert, dass es auf der Webseite der Gemeinde eine Information geben wird, wann die Firma an welcher Stelle tätig ist.
- HWS und AZV legen in Döllnitz im kommenden Jahr in der Berliner Straße einen neuen Regenwasserkanal auf ca. 200 m Länge. In der Schachtstraße wird auf 100-150 m eine neue Trinkwasserleitung verlegt.
Herr Schmidt äußert zur Regenentwässerung Berliner Straße: Im Protokoll der Firma steht, dass man in Richtung Mühlgraben einen Schacht mit Schieber anlegen will. Er hat den Einbau eines Rückschlagventils vorgeschlagen. Das wurde bereits schon mal angesprochen, das Ing. Büro beharrt jedoch auf seiner Meinung, dass ein Schieber ausreicht.
Herr Weiß ist dazu nicht aussagekräftig.
- Am Brauhausteich ist derzeit der Kampfmittelbeseitigungsdienst mit einem Boot unterwegs. Positiver Effekt: Es wird alles an Schrott eingesammelt, was im Teich liegt.
- Am heutigen Tag fand das 4. Lenkungsgruppentreffen zum Radverkehrskonzept statt. Es wurde erstmals eine Karte ausgegeben, in welcher die Vorschläge auch unserer Gemeinde enthalten sind. Herr Weiß bietet an, einen Link dazu an die OBM zu senden, so dass sie noch melden können, wo

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 13. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 16.11.2021

was fehlt. Die Karte nimmt nur Vorschläge auf. Was dann weiter geschieht, steht noch nicht fest. Es ist wahrscheinlich, dass eine Prioritätenliste erstellt wird.

Herr Wanzek ergänzt: Da, wo der LK noch eine Zuarbeit machen muss, wird diese in 1-2 Wochen da sein. Mit der Priorisierung wurde bereits heute begonnen (Schulwege, Haltestellen u.ä.) Es wird wahrscheinlich so sein, dass Landes- und Bundesstraßen für sich sowie Kreis- und Gemeindestraßen für sich aufgenommen werden. Im Januar soll das Konzept stehen.

TOP 6. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 "Am Weißdornbusch" **Vorlage: III/252/2021**

Herr Weiß führt zum Sachverhalt aus. Es sind 3 Einwendungen gleichen Inhalts von Privatpersonen eingegangen, über die geredet werden muss.

Die Einwendungen beziehen sich auf ein Regenrückhaltebecken, welches im nördlichen Bereich geplant war. Verschiedene Gutachten wurden erstellt. Es zeigt sich, dass die Böden versickerungsfähig sind. Die hydraulische Berechnung bildete auch die Grundlage für die Änderung der wasserrechtlichen Erlaubnis, wonach maximal eine Niederschlagswassermenge von 145,6 l/s aus dem Einzugsgebiet Lochau Hauptstraße, Zur Dahne sowie Teilflächen des vorliegenden Bebauungsplans in den Schöpfwerksgraben Lochau eingeleitet werden darf. Dies ist durch die gedrosselte Ableitung des Niederschlagswassers (Drossel DN 300) gewährleistet.

Zudem wurde zwischenzeitlich auch eine Notüberlastung in den Schöpfwerksgraben errichtet.

Das Wasser wird von dort in die Weiße Elster übergeleitet.

Er bittet darum, dem Vorschlag der Verwaltung zu folgen und kein Regenrückhaltebecken vorzusehen.

Empfehlung:

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt in seiner Sitzung am 16.11.2021 dem Gemeinderat der Gemeinde Schkopau die folgenden Punkte:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau soll die zum Entwurf der 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Am Weißdornbusch“ eingegangenen Stellungnahmen entsprechend den Vorschlägen im beiliegenden Abwägungsprotokoll abwägen.
Das beiliegende Abwägungsprotokoll (Seiten 1 bis 30) ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau soll die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Am Weißdornbusch“ in der Fassung vom Oktober 2021 als Satzung beschließen. Die Begründung in der Fassung vom Oktober 2021 soll gebilligt werden.
3. Das Bauamt soll beauftragt werden, die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Am Weißdornbusch“ ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	7
davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltung:	1
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

NIEDERSCHRIFT

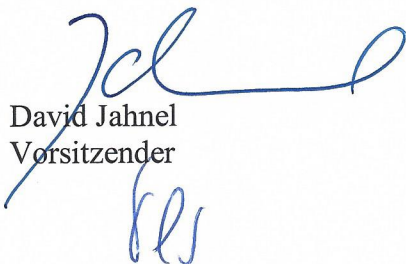
über die öffentliche 13. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 16.11.2021

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 7. Anfragen / Informationen / Sonstiges

- Frau Mohr fragt nach der Zeitplanung, die Wege am Kirschberg in Korbetha wieder frei zu machen (Sturmschäden). Derzeit ist alles mit rotem Flatterband abgesperrt. Herr Weiß muss erst eruieren, ob die Absperrung auf Anordnung des Ordnungsamtes erfolgte und ob es eine Abstimmung mit der Servicestation gab. Die Servicestation ist immer noch dabei, alle Sturmschäden zu beseitigen.
- Herr Wanzek erkundigt sich nach dem Sachstand der Strukturanalyse Servicestation. Herr Weiß informiert, dass es auf dem Gebiet nicht weitergeht. Der Mitarbeiter ist immer noch im Krankenstand, Corona macht es nicht besser.
- Herr Jahnelt berichtet, dass es in der Grundschule Döllnitz seit geraumer Zeit keine Schulklingel mehr gibt. Diese wurde abgebaut und nicht wieder neu installiert. Die Schulstundenlänge wird nicht mehr eingehalten. Herr Weiß hört zum ersten Mal davon. Er wird den Sachverhalt prüfen.
- Herr Jahnelt informiert, dass der nächste Bauausschuss aller Voraussicht nach wieder in Lochau stattfinden wird. Gründe dafür sind Corona und die Behandlung eines B-Plans, wo mit einer gewissen Anzahl von Einwohnern gerechnet wird. Zu dem angesprochenen B-Plan berichtet Herr Weiß, dass der Landkreis eine Stellungnahme abgegeben hat, die nicht ganz unproblematisch ist. Jedoch müssen erst noch Abstimmungen mit den Landkreis erfolgen.

Um 19:02 Uhr beendet Herr Jahnelt den öffentlichen Teil.



David Jahnelt
Vorsitzender

Martina Thomas
Protokollführerin